



In h a l t.

Vorwort	3
I. Das grosse Sterben	7
II. Der Vater des Erfinders	12
III. Die Jungen und die Alten —	
ein Dialog	19
IV. Das schwarze Regiment	26
V. Die von Cosel	
Der Ueberfall in Nikolai	32
Die Verfolgung der Polen	33
Der Kampf um die Heimat	34
VI. Stadtverordnetensitzung in Beuthen —	
Dramatische Erzählung in 1 Akt	37
VII. Die letzte Vesper im Kloster Rauden	47
VIII. Die Krone der Demut	55
IX. Miszellen	
1. Lazarettwesen und Verluste	64
2. Aus der Franzosenzeit	
Die Franzosen in Städte	69
Unruhen in Laband	69
In Pawlowitz und Rybnik	69
Der Aufstand niedergeschlagen	
	70

Tragik der Heerführer	71
Das Denkmal zu Peiskretscham	73
Oberschlesische Rekruten	73
3. Das Finanzwesen	74
4. Das Schulwesen	76
X. Zeugnisse der Zeitgenossen	78
XI. Von Schlacht zu Schlacht	
 1813	
Die Zahl der schlesischen Truppen	83
Die schlesische Reiterei bei Hainau	84
Unglückliche Kämpfe der Oberschlesier	86
Schlesische Waffengemeinschaft	88
Die Oppelner Landwehrmänner an der Katzbach	90
Die Vernichtung der Brigade von Klitz in der Völkerschlacht	92
Der Anteil der Hiller'schen Bataillone an der Völkerschlacht	94
 1814	
Reitergefechte in Frankreich	95
Aus den Annalen der oberschlesischen Brigade	97
Die Heurichs	99
Bis nach Paris	100
XII. Die Wendung zum Besseren	
I. Wirtschafts-Politisches	101
II. Soziales	109
Ortsverzeichnis	115
Personenverzeichnis	117
Inhaltsangabe	119